

PRESSEMITTEILUNG

Krankenhausspiegel Brandenburg: Kliniken legen Qualität ihrer Behandlungen offen

**Neuer Internet-Service für Patienten, Angehörige und Ärzte:
www.krankenhausspiegel-brandenburg.de**

(Potsdam, 26.06.2017) Im neuen Internetportal www.krankenhausspiegel-brandenburg.de haben sich 36 Kliniken mit 44 Standorten aus ganz Brandenburg zusammengeschlossen, um gemeinsam die Qualität ihrer medizinischen Behandlung zu veröffentlichen. Mit diesem außergewöhnlichen Service haben Patienten, Angehörige und einweisende Ärzte ab heute die Möglichkeit, sich ausführlich und leicht verständlich über die medizinische Qualität der Brandenburger Krankenhäuser zu informieren.

Unter www.krankenhausspiegel-brandenburg.de wird die Qualität der Krankenhäuser bei 16 besonders häufigen oder komplizierten Behandlungsverfahren dargestellt, zum Beispiel bei Brustkrebsoperationen, bei dem Gelenkersatz an Hüfte und Knie, bei der Geburtshilfe, beim Einsatz von Herzschrittmachern oder bei herzchirurgischen Eingriffen. Der neue Krankenhausspiegel bietet patientenverständliche medizinische Informationen und vergleicht auf anschauliche Weise die Qualität der Krankenhäuser untereinander.

Überdurchschnittliche Qualität in vielen Bereichen

Gezeigt werden die Ergebnisse der Krankenhäuser für über 120 Qualitätsmerkmale – jeweils als leicht verständliche Schaubilder, die von erläuternden Texten ergänzt werden. Zur schnelleren Orientierung sind die Ergebnisse der einzelnen Kliniken in der Regel mit einer grünen oder roten Ampel für gute bzw. nicht ausreichende Qualität gekennzeichnet und werden mit den Durchschnittsergebnissen auf Landes- und Bundesebene verglichen. Dabei zeigt sich, dass die Brandenburger Krankenhäuser in allen Leistungsbereichen eine gute Behandlungsqualität aufweisen. Überdurchschnittlich gut sind die Ergebnisse insbesondere in der Geburtshilfe, der Neonatologie, der Halsschlagader-Rekonstruktion und der Knie-Endoprothetik. Das Portal zeigt: Die Bevölkerung erhält in den Brandenburger Krankenhäusern eine sehr hochwertige medizinische Behandlung.

Verlässliche Datengrundlage

Die im Krankenhausspiegel veröffentlichten Zahlen stammen aus der gesetzlich vorgeschriebenen externen stationären Qualitätssicherung, der sich alle Kliniken bundesweit fortlaufend unterziehen müssen. Sie bietet die derzeit verlässlichste und aussagekräftigste Datengrundlage zur Prüfung und zum Vergleich der Behandlungsqualität.

Schneller Zugriff auf die Informationen

Die Website ermöglicht einen schnellen Zugriff auf die Qualitätsergebnisse. Mit maximal drei Klicks ist man am Ziel – so schnell ist kaum ein anderes Klinik-Portal. Patienten, denen zum Beispiel eine Kniegelenk-Operation bevorsteht, erfahren, wie oft pro Jahr die einzelnen Krankenhäuser künstliche Kniegelenke einsetzen, wie konsequent sie Maßnahmen zur Vermeidung von Wundinfektionen durchführen, wie häufig Komplikationen auftreten oder wie viele Patienten bei der Klinikentlassung das Knie wieder ausreichend bewegen können. Die Behandlungsqualität einer Klinik ist zwar nicht allein aus diesen Zahlen ablesbar. Doch zusammen mit den erläuternden Texten bieten sie Patienten eine sehr gute Orientierungsmöglichkeit, die ihnen – in Abstimmung mit ihrem Haus- oder Facharzt – eine optimale Hilfestellung bei der Wahl einer geeigneten Klinik bieten.

Gemeinsames Qualitätsportal der Brandenburger Krankenhäuser

Am Krankenhausspiegel Brandenburg beteiligen sich bislang 36 Krankenhäuser mit 44 Standorten aus allen Teilen des Bundeslandes. Das sind rund 70 Prozent der Krankenhausstandorte und Bettenkapazität in Brandenburg. Weitere Häuser haben bereits die Absicht bekundet, am Krankenhausspiegel teilzunehmen. Bemerkenswert dabei ist, dass trotz des Wettbewerbs untereinander die Krankenhäuser einvernehmlich beschlossen haben, ihre Qualität in einem gemeinsamen Portal zu veröffentlichen. Im Krankenhausspiegel werden auch solche Ergebnisse veröffentlicht, die weniger gut sind. Diese Transparenz wird auch dazu beitragen, die Qualität der stationären Versorgung immer weiter zu verbessern. Ein Fachgremium, bestehend aus Experten der Brandenburger Krankenhäuser, arbeitet an der kontinuierlichen Optimierung und Erweiterung des Krankenhausspiegels. Die veröffentlichten Daten werden jährlich aktualisiert. Vergleichbare Krankenhausspiegel gibt es bisher in Thüringen, Hamburg, Bremen und der Region Hannover.

Ausführliche Informationen über Kliniken und Behandlungsgebiete

Über die laienverständliche Darstellung der Qualitätsergebnisse hinaus bietet das Online-Portal einen weiteren Service: Jede Klinik ist mit einem eigenen ausführlichen Porträt im Krankenhausspiegel vertreten. Alle Porträts sind zur besseren Vergleichbarkeit identisch aufgebaut und geben auf einen Blick alle wichtigen Informationen u.a. über Fachabteilungen, Gütesiegel, Betten- und Patientenzahlen, Services, Mahlzeiten oder Ansprechpartner. Diese individuellen Klinikseiten können über eine interaktive Landkarte direkt angewählt werden. Außerdem gibt es für jedes im Krankenhausspiegel dargestellte Behandlungsgebiet ausführliche medizinische Informationen über Krankheitsursachen, Risikofaktoren, Symptome, Diagnose- und Therapieverfahren. Patienten können sich so ein umfassendes Bild über das jeweilige Gebiet machen und die Qualitätsergebnisse der einzelnen Krankenhäuser noch besser bewerten.

Weitere Informationen: www.krankenhausspiegel-brandenburg.de

Pressekontakt:

Krankenhausspiegel Brandenburg – Geschäftsstelle
c/o impressum health & science communication
Frank von Spee
vonspee@krankenhausspiegel-brandenburg.de
Tel.: 040 – 31 78 64 10